


AUSBILDUNG · MIT PINSEL UND FARBE ILLUSIONEN SCHAFFEN

Bühnenmaler/in Fachrichtung Malerei

Eine riesige Fläche und du malst darauf eine ganze Welt? Das ist dein Alltag in der Ausbildung zum/zur Bühnenmaler/in und Bühnenplastiker/in in der Fachrichtung Malerei. Du bemalst Kulissen, Prospekte und Requisiten für Theater, Film und Fernsehen. Mit Pinsel und Farbe lässt du flache Flächen räumlich wirken. Du imitierst Holz, Stein oder Marmor und erzeugst Stimmung mit Licht und Schatten. Dafür brauchst du künstlerisches Talent und ein feines Gespür für Farben und Perspektive. Hier erfährst du, was du als Bühnenmaler/in machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.


3 Jahre

Dauer


**dual,
Kunsthandwerk,
Schmuck &
Instrumente**

Ausbildung


855 € bis 1.368 €

1. Jahr


keine Vorgabe

Schulabschluss


B2

Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?

Wie gut muss mein Deutsch sein?
B2

Damit kommst du gut durch Berufsschule und Prüfung.

DER BERUF IM WANDEL DER ZEIT

Wie hieß der Beruf früher?

In der DDR hieß der Beruf: Theatermaler/in/ Theaterplastiker/in

Im Alltag sagt man auch: Theatermaler/in

Berufsamen seit Gründung der Bundesrepublik 1949. Die DDR-Berufe gingen mit der Wiedervereinigung 1990 in den heutigen Ausbildungsberufen auf.

Was macht ein/e Bühnenmaler/in der Fachrichtung Malerei?

Du bemalst Kulissen, Prospekte und Requisiten und machst die Entwürfe der Bühnenbildner/innen sichtbar. Du bist Künstler/in, Handwerker/in und Materialexpert/in in einer Person. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Entwürfe übertragen

Du überträgst Skizzen, Modelle und Pläne auf riesige Flächen wie Kulissen, Prospekte, also große bemalte Stoffbahnen, oder Leinwände. Perspektive und Proportionen passt du an die Wirkung auf der Bühne an.

Illusionen malen

Du malst dreidimensionale Effekte auf flache Flächen. Du imitierst Holz, Stein, Marmor oder Metall und arbeitest mit Licht und Schatten.

Material kennen

Du kennst Farben, Bindemittel und Untergründe genau und probierst neue Techniken aus, auch um umweltfreundlicher zu arbeiten.

Farben mischen und auftragen

Du mischst Farben in großen Mengen und triffst genau den richtigen Ton. Du lasierst, spachtelst oder sprühst und erzeugst so Tiefe, Struktur oder Alterung.

Requisiten bemalen

Du bemalst auch Möbel, kleinere Requisiten und Plastiken, die die Bühnenplastiker/innen gebaut haben.

Auf- und Abbau

Du hilfst beim Aufbau auf der Bühne und sorgst für sicheren Transport und gute Lagerung.

Wo arbeitest du als Bühnenmaler/in?

Du arbeitest in den großen Malersälen von Theatern und Opernhäusern, in Film- und Fernsehstudios oder bei Firmen für Kulissenbau. Oft stehst du auf Gerüsten oder Hebebühnen. Um dich herum sind Farben und Material. Du bist Teil eines künstlerischen und technischen Teams.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre und ist dual. Die Praxis lernst du meist an einem Theater, einem Opernhaus oder bei einer Kulissenbaufirma, direkt im Malersaal und in den Werkstätten. In der Berufsschule geht es um Kunstgeschichte, Stilkunde, Farbenlehre, Materialkunde, technisches Zeichnen, Perspektive, Arbeitssicherheit und Bühnenbildkunde.

Das lernst du unter anderem:

Farbenlehre

Farbsysteme, Farbmischung und wie Farben auf Menschen wirken.

Perspektive

Tiefe auf flachen Flächen erzeugen und an verschiedene Blickwinkel im Zuschauerraum denken.

Werkstoffkunde

Untergründe wie Stoff, Holz, Metall und Kunststoff sowie Farben, Bindemittel und Spachtelmassen.

Arbeitssicherheit und Umweltschutz

sicherer Umgang mit Farben, Lösemitteln und großen Geräten und richtige Entsorgung.

Maltechniken

Lasieren, Tupfen, Spritzen, Wischen, Schablonieren und Strukturflächen.

Kunst- und Stilkunde

Stile und Epochen, damit Bühnenbilder stimmig sind.

Technisches Zeichnen

Bühnenzeichnungen lesen und maßstabsgetreu umsetzen.

Szenische Wirkung

wie die Malerei im gesamten Bühnenbild wirkt.

Welche Voraussetzungen brauchst du als Bühnenmaler/in der Fachrichtung Malerei?

Was solltest du mitbringen?

- guten Hauptschulabschluss oder mittleren Schulabschluss
- künstlerisches Talent und ein gutes Auge für Farben und Formen

- sehr gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- handwerkliches Geschick und Freude an praktischer Arbeit
- eine sorgfältige und geduldige Arbeitsweise
- körperliche Belastbarkeit für Leitern, Gerüste und große Flächen
- Teamfähigkeit für die Arbeit mit Bühnenbildner/innen und Regisseur/innen
- keine Allergie gegen Farben, Staub oder Lösungsmittel

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
1. Ausbildungsjahr	855 € bis 1.368 €
2. Ausbildungsjahr	922 € bis 1.418 €
3. Ausbildungsjahr	1.026 € bis 1.464 €

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung als Bühnenmaler/in der Fachrichtung Malerei zu dir?

Du malst gern und denkst dabei gern groß? Dann schau dir diese Fachrichtung genauer an. Das spricht für dich:

Liebe zur Bühne

Du willst Welten erschaffen, die das Publikum sieht und spürt.

Kreativität

Du findest gern eigene Lösungen für knifflige Effekte.

Geschick

Du arbeitest gern mit Pinsel, Farbe und verschiedenen Materialien.

Teamgeist

Du arbeitest gern mit anderen Kreativen zusammen.



Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Bühnenmaler/in?

Was du als Bühnenmaler/in jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer auf legalen Flächen Graffiti sprüht, mit Acryl große Leinwände bemalt oder Plakate für das Schulfest entwirft, zeigt Betrieben ein Auge für Farben und Formen. Wer dazu in der Theatergruppe die Bühne mitgestaltet, beweist Teamgeist, und den brauchst du im Malersaal jeden Tag. Wenn dich Figuren aus Schaumstoff und Holz reizen, schau dir **Bühnenplastiker/in** an. Für Farbe an Häusern und in Räumen passt **Maler/in und Lackierer/in**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern ...

- ✓ auf legalen Wänden Graffiti oder Wandbilder sprüht **Kreativität**
- ✓ mit Acryl auf großen Leinwänden malst **Farbgefühl**
- ✓ Plakate und Deko für Schulfeste entwirfst **Engagement**
- ✓ in der Theatergruppe hinter den Kulissen mitwirkst **Teamgeist**
- ✓ perspektivisch zeichnest und mit Licht und Schatten spielst **Raumgefühl**

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Deine Malerei sorgt dafür, dass Theaterstücke, Opern und Filmsets beeindrucken. Hier kannst du arbeiten:

- in den Malersälen von Stadt- und Staatstheatern, Opern- und Schauspielhäusern
- bei Film- und Fernsehproduktionen im Setbau und Szenenbild
- bei Kulissenbaufirmen und Eventagenturen
- im Museums- und Ausstellungsbau für Hintergründe und Wandmalereien
- bei Firmen, die für Freizeitparks gestalten
- als Selbstständige/r für freie Produktionen und Spezialaufträge

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

Meister/in

Du kannst einen eigenen Betrieb führen, Azubis ausbilden und Werkstätten leiten.

Gestalter/in im Handwerk

Du entwickelst eigene Bühnenbildentwürfe und setzt sie um.

Studium

mit Hochschulzugangsberechtigung zum Beispiel Bühnenbild, Szenografie, Malerei, Bildende Kunst oder Kommunikationsdesign

Spezialisierung

zum Beispiel auf historische Bühnenbilder, digitale Malerei, Spezialeffekte oder Projektionstechnik

Techniker/in

in Gestaltung oder Farb- und Lacktechnik

Leitung

Mit Erfahrung führst du einen Malersaal oder eine ganze Abteilungsabteilung.

KURZ GESAGT

Fazit: Farbe bringt die Bühne zum Leben

Als Bühnenmaler/in in der Fachrichtung Malerei gibst du Kulissen Leben und Atmosphäre. Du verbindest Kunst, Handwerk und Teamarbeit. Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre und ist dual. Danach kannst du Meister/in werden, dich spezialisieren oder studieren.

Lust, im großen Format zu malen? Finde auf dein-ausbildungsplatz.de einen Ausbildungsbetrieb in deiner Nähe.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Kunsthandwerk, Schmuck und Instrumente.



Heiko Wohlgemuth

Gründer von karrieremag.de

„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben.“



Betriebe in deiner Nähe

Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.

dein-ausbildungsplatz.de



Das ganze Profil online

Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.

karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de